

19. DER MÜLLER UND DER BACH

Wilhelm Müller (1794-1827)

aus Gedichte aus den hinterlassenen Papieren eines reisenden Waldhornisten 1
aus "Die schöne Müllerin" Liederzyklus für Singstimme und Klavier

Franz Schubert
op. 25.19 / D. 795
arr. J. Knuth

Mäßig

(Der Müller) Wo ein treu - es Her - - ze in Lie - - be ver -
geht, da wel - ken die Li - lien auf je - - - dem Beet; da muss in die
Wol - - ken der Voll - - mond geh'n, da - mit sei - ne Trä - - nen die Men - - schen nicht
seh'n; da hal - ten die Eng - - lein die Au - - gen sich zu und

Schubert / "Der Müller und der Bach" op. 25.19 / D. 795-c-moll

24

schluch - zen und sin - gen die See - - - le zur Ruh'. (Der Bach) Und

29

wenn sich die Lie - - be dem Schmerz ent - - ringt, ein Stern-lein, ein neu - - es, am

35

Him - - mel er - blinkt, ein Stern-lein, ein neu - - es, am Him - - - - mel er - blinkt; da

41

sprin-gen drei Ro - - sen, halb rot und halb weiss, die wel - ken nicht wie - - der, aus

Schubert / "Der Müller und der Bach" op. 25.19 / D. 795-c-moll

47

Dor - - - nen - reis; und die En - ge - lein schnei - - den die Flü - gel sich ab und

53

geh'n al - le Mor - - gen zur Er - - de her - - ab, und geh'n al - le Mor - - gen zur

59

Er - - - de her - ab. *(Der Müller)* Ach Bäch - lein, lie - bes Bäch - - lein, du meinst es so

65

gut; ach Bäch - lein, a - ber weisst du, wie Lie - - - - be tut?

Schubert / "Der Müller und der Bach" op. 25.19 / D. 795-c-moll

70

Ach un - ten, da un - - ten die küh - - le Ruh!' ach

75

Bäch - lein, lie-bes Bäch - - lein, so sin - - ge nur zu, ach Bäch - lein, lie-bes

80

Bäch - - lein, so sin - - ge nur zu.

84